



TIERÄRZTLICHE PRAXIS IN SCHWARMSTEDT PFERDE, NUTZTIERE, KLEINTIERE

Dr. Jürgens, Dr. Kraemer & Partner
Kirchstr. 17, 29690 Schwarmstedt
☎ 05071-912330 📠 05071-912331
Termine nach Vereinbarung

Entwurmung Pferde

	März/April	Juni/Juli	September/ Oktober	Dezember
Reitpferde	Banminth (ggf. Bandwurm)	Equest (oder Panacur)	Banminth	Ivomec + Bandwurm!
Jungpferde	Equest (ggf. Bandwurm)	Banminth	Equest	Ivomec + Bandwurm!

Zuchtstuten: wie Reitpferde, zusätzlich einmal in den letzten 14 Tagen vor der Geburt oder direkt danach. Die Wirkstoffe werden alle von Stuten und Embryonen gut vertragen! Entwurmung vor der Geburt ist wichtig, weil Wurmlarven zum Geburtszeitpunkt ins Euter einwandern und dann aufs Fohlen übertragen werden.

Fohlen: Panacur am 14. und am 28. Lebenstag (1 Tube für 90 kg KGW!) dann alle 4 Wochen (Banminth o. Panacur). Die Entwurmungen sind wichtig, weil die Fohlen über die Milch schon Wurmlarven aufnehmen!

Bandwurm: Bandwürmer sind eine Weideinfektion! Deshalb empfiehlt der Hersteller eine Entwurmung vor der Weidesaison und eine danach. Wir meinen aber, dass eine im Dezember und bei Verdacht a. eine Infektion reicht.

Panacur: der Wirkstoff hat nachgewiesenermaßen in vielen Gegenden seine Wirksamkeit gegen kleine Strongyliden verloren. Deshalb sollten Pferde bis zum dritten Lebensjahr, da sie besonders von diesen Parasiten betroffen sind, mit anderen Wirkstoffen behandelt werden. Hier bietet sich vor allem Equest an, da das der jüngste Wirkstoff ist und die Resistenzlage noch am besten! Für ältere Pferde und andere Würmer hat Panacur aber noch seine Berechtigung, da es sehr gut verträglich und kostengünstig ist und gut schmeckt!

Resistenzen: Durch die flächendeckende Entwurmung bilden sich immer schneller resistente Wurmpopulationen aus. Das kommt daher, dass häufig ein geringer Anteil von Würmern in einem Pferd gegen einen Wirkstoff resistent ist. Wenn diese Überlebenden sich mit anderen Überlebenden kreuzen, sind die Nachkommen zu einem großen Anteil auch resistent. D.h. je mehr ich entwurme, desto mehr resistente Würmer. Da die Pharmaindustrie nicht alle Jahre neue Wirkstoffe wie Equest auf den Markt bringen kann, hat sich folgendes Konzept entwickelt: in größeren Beständen sollte man immer wieder Teile der Gruppe (erwachsene, gesunde Tiere) nicht entwurmen, um so viele nicht resistente Würmer zu züchten, wenn diese sich dann mit den resistenten paaren, kommen nur relativ wenige resistente Nachkommen vor und ich kann meine Wirkstoffe länger anwenden!